Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 97 (1971)

Heft: 38

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

LAMERICE

Die Leserecke des höheren Blödsinns

Da gibt es ein Mädchen in Andermatt, Das sehr große Freude am Wandern hat. Doch was sie bei Nacht In Berghütten macht, Das steht dann auf einem ganz andern Blatt. Ulla Fraefel, Spreitenbach

Woran wohl die edelsten Knaben Der Wohlstandsgesellschaft sich laben? Ihr größtes Idol Ist das Statussymbol, Weil so schön ist, was andre nicht haben! J. Wachsmann, Frankfurt a. M. Da gab's einen Fischer aus Bienne, Der angelte ein Krokodienne. War das in der Aare? Ach nein doch, bewahre! Kaum glaublich ist's: Es war am Nienne! Eduard Kyburz, Andelfingen

Ein Fräulein kehrt wund und verhärmt Vom Meer, zeigt die Stiche und lärmt: «Gesicht, Bauch und Rücken!» (Es haben die Mücken Als einzige sie dort umschwärmt . . .)

Ludwig Gächter, Altstätten

Gefragt, ob er hier den Herrn Henzi kenn, Antwortet ein Bauer in Menziken: «Nei, Henzi hends viel Am See in Beinwil: In Menziken hend si ken enziken.» Reinhart Frosch, Geroldswil

«Die Menschen, die lernt man nie kennen! Man treibt uns trotz Tierschutz zum Rennen! Was wären wir wert -» So sprach jüngst ein Pferd, «Wenn sie nicht dabei Geld gewännen?»

Herbert Preuss, Velbert (BRD)





Künstliche Zähne haften besser und schmerzen nie mehr

Neu! Weder Paste noch Puder, weder Wachs- noch Gummikissen. SMIG-Gebiss-Kissen sind aus weichem, schmiegsamem Plastikmaterial, das sich der Form des Kiefers elastisch anpasst.

SMITO-NISSER III.
Schluss mit Schmerzen und
Unannehmlichk eiten, verursacht durch ein zu lose
sitzendes Gebiss, Das weiche
Plastik hält das Gebiss fest,
es ist geschmeidig wie das
Zahnfleisch selbst. Sie kön-

nen unbeschwert essen, sprechen, lachen, das Gebiss macht alle Bewegungen des Kiefers mit, und Ihr Zahnfleisch schmerzt nicht mehr. SMIG-Kissen blei ben schmiegsam: sie sind völlig meschädlich für Gebier und schmiegsam: sie sind völlig unschädlich für Gebiss und

SMIG-Gebiss-Kissen sind SMIG-Gebiss-Kissen sind leicht auszuwechseln, völlig geruchlos, absolut hygienisch und im Handumdrehen ge-reinigt. SMIG ersetzt die sonst gebräuchlichen Haft-wittel

Nur anwendbar bei Prothesen aus Plastik, nicht aber bei solchen aus Gummi oder Metall. Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien. F.5.80.

im Sommer – im Winter ein bleibendes Erlebnis